

Juli 2009

Kulturbau Hardegsen

## Eon Mitte setzt auf Biogas

Anlage im Gewerbepark Hardegsen eingeweiht

Eon Mitte und C4 Energie haben die Biogasanlage mit rd. 2,5 MW elektrischer Leistung im Gewerbepark Hardegsen (Landkreis Northeim) im April offiziell in Betrieb genommen, und zwar im Beisein des niedersächsischen Umweltministers Hans-Heinrich Sander. Eon Mitte plant nach eigenen Angaben, bis 2014 sechs weitere Anlagen in ähnlicher Größe zu errichten.

Die von der Hardegsen C4 Energie GmbH & Co. KG betriebene Anlage soll pro Jahr im Durchschnitt Rohbiogas mit einem Energiegehalt von 45 Mio. kWh erzeugen. Dazu benötigt die Anlage 40000 t Substrat, die mehr als 40 landwirtschaftliche Betriebe in der Region liefern. Die Eon Mitte Wärme GmbH, eine Tochter von Eon Mitte, wird das erzeugte Rohbiogas langfristig kaufen, auf Erdgasqualität aufbereiten und ins Gasnetz einspeisen. Das produzierte Bioerdgas (550 m<sup>3</sup>/h) hat einen Brennwert von rd. 10 kWh/m<sup>3</sup>. Da es sich um ein L-Gas-Gebiet handelt, muss kein Flüssiggas zugemischt werden. Die Firma MT-Energie mit Sitz in Zeven hat für C4 Energie die Gärstrecke gebaut und für Eon Mitte die Biogasaufbereitung nach dem Verfahren der Aminwäsche (ZfK 6/07, 19).

Das eingespeiste Bioerdgas wird anschließend „virtuell“ an anderer Stelle dem Erdgasnetz wieder entnommen und dort mit Blockheizkraftwerken (BHKW) in Strom und Wärme umgewandelt. Dazu hat Eon Mitte Wärme die Orthopädische Klinik in Hessisch Lichtenau (Werra-Meißner-Kreis) im benachbarten Nordhessen und das Schwimmbad in Gladenbach (Kreis Marburg-Biedenkopf) mit

einem BHKW für Bioerdgas ausgestattet. Das Unternehmen beliefert beide Liegenschaften mindestens bis in das Jahr 2024 mit Wärme. Auch die Stadtwerke in Gelnhausen (Main-Kinzig-Kreis) und das Schwimmbad in Bauatal (Landkreis Kassel) werden künftig dezentral mit Wärme aus einem BHKW versorgt, das mit Biogas aus Hardegsen arbeitet.

Das Projekt im Gewerbepark der Kleinstadt Hardegsen hat insgesamt ca. 11 Mio. € gekostet: 5 Mio. € investierte die C4 Energie AG mit Sitz in der schleswig-holsteinischen Gemeinde Selent für die Anlage zur Gaserzeugung, Eon Mitte AG mit Sitz in Kassel brachte 6 Mio. € auf. ge